

Herren Verbandsliga

TTC 95 Odenheim II : TTV Heidelberg
Samstag, 20.04.2024, 14:00 Uhr

TTC 95 Odenheim II verliert gegen TTV Heidelberg

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:4-Auswärtserfolg des TTV Heidelberg im Spiel der Herren Verbandsliga beim TTC 95 Odenheim II endgültig fest. Beide Teams hatten in diesem Spiel mit ihrer Personalsituation zu kämpfen. Somit traten sowohl für den TTC 95 Odenheim II, als auch für den TTV Heidelberg am Samstagnachmittag Ersatzspielern an. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere Heinz Nowicki, der seine Spiele allesamt gewann.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Staat / Jirasek bezwangen Zhou / Hofmann in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Giehl / Pietsch beim letztendlich klaren 0:3 gegen König / Ackermann. Da war final wirklich nichts zu holen. Nicht so gut lief es für Wacker / Scheuring beim 7:11, 6:11, 9:11 gegen Nowicki / Schmidt. Nach den anfänglichen Doppeln standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Sascha Giehl hatte im Anschluss gegen Fabian Zhou trotz der im Vorhinein in etwa auf Augenhöhe eingeschätzten Begegnung beim 7:11, 9:11, 3:11 wenig auszurichten. Auf dem falschen Fuß erwischte Sebastian Staat seinen Gegner David König beim eher eindeutigen Gewinn ohne Satzverlust. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Lange dagegehalten konnte Julian Jirasek beim 2:3 gegen Heinz Nowicki, der im Vorfeld auf dem Papier als etwa gleichstark einzuschätzen galt. Das Spiel verlor Jirasek dennoch im 5. Satz. Nur einen Satzserfolg verbuchte Ralf Wacker bei seiner Niederlage gegen Felix Ackermann. Bei einem Spielstand von 2:5 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Martin Hofmann war für Nico Scheuring letztlich wenig zu holen und der Punkt ging an die Gäste. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung endeten, auf des Messers Schneide. Beim wenig später folgenden 5:11, 3:11, 3:11 gegen Björn Schmidt fand Mario Pietsch von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 2:7. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen David König wurden dann Sascha Giehl unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Durch diesen Sieg weist die Saison-Statistik von König nun 20 Siege, bei 12 Niederlagen aus. Das Einzel zwischen Sebastian Staat und Fabian Zhou endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber und entsprach damit den Erwartungen vor der Partie, da man anhand der TTR-Werte von einem ausgeglichenen Match ausgehen musste. Somit hat Staat nun 20 Siege und 13 Niederlagen in der Einzelbilanz für die aktuelle Serie zu verbuchen. Julian Jirasek konnte im Spiel gegen Felix Ackermann einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 4:8. Unzufrieden über seine 2:3-Niederlage gegen Heinz Nowicki war wiederum Ralf Wacker, obwohl er alles gegeben hatte. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Nowicki mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:4-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TTC 95 Odenheim II die Saison mit einem Punkteverhältnis von 20:20 bei 9 Saison-Siegen, 9 Niederlagen und 2 Unentschieden ab. Für die Mannschaft des TTV Heidelberg geht es stattdessen am 27.04.2024 gegen den BJC Buchen nochmal um Punkte.

Statistik:

TTC 95 Odenheim II

Doppel: Staat / Jirasek 1:0, Giehl / Pietsch 0:1, Wacker / Scheuring 0:1

Einzel: S. Giehl 0:2, S. Staat 2:0, J. Jirasek 1:1, R. Wacker 0:2, N. Scheuring 0:1, M. Pietsch 0:1

TTV Heidelberg

Doppel: König / Ackermann 1:0, Zhou / Hofmann 0:1, Nowicki / Schmidt 1:0

Einzel: D. König 1:1, F. Zhou 1:1, F. Ackermann 1:1, H. Nowicki 2:0, B. Schmidt 1:0, M. Hofmann 1:0